

## Karl Wagner mit wenig Glück



*Das Ecurie Vienne - Duo fuhr mit ihrem Porsche 911 RS durchwegs zweite und dritte Plätze und beendete die erste Etappe - nach dem Elektrik-Defekt vom bisher führenden Kris Rosenberger - als führende. Am zweiten Tag verteidigten Wagner/Zauner ihre Position bis zur SP 10 mit einigen zweiten und ersten SP-Zeiten und konnten den Vorsprung auf die Zweitplatzierten Pointinger/Nölscher auf 27,6 Sekunden ausbauen. Danach schaffte es das Ecurie Vienne- Duo mit einer taktisch klugen Fahrweise die Spitzenposition ins Ziel zu bringen. Dieser tolle Erfolg ermöglichte auch den vorgenommenen Anschluss in*

*der Historic Rallye Staatsmeisterschaft der OSK 2010.*

*Bedingt durch einen Stempelfehler und einer Zeitunterschreitung auf der Sonderprüfung 14, bei der ZK/TC-14A, erhielten Karl Wagner und Gerda Zauner eine Zeitstrafe von 1 Minute. Daher wurde das Ecurie Vienne - Team auch auf den 4. Rang zurück gereiht.*